

Sicherheit mit den “Hansa-Dubben”

Rettungssystem für Eiswanderer, Eissegler und Schlittschuhläufer

Schlittschuhlaufen, Eiswandern und Eissegeln sind beliebte Wintersportarten auf gefrorenen Gewässern, und wenn die Sonne auf das blanke Eis scheint, vergisst man leicht, dass unter dem Eis jede Menge kaltes Wasser ist. Walter Huber, Eissegler und Tourenschlittschuhläufer aus Seebuck hat dafür die passenden Tipps: “Mit der richtigen Ausrüstung und in Gesellschaft anderer Personen können Sie sich beruhigt auf’s Eis wagen. Betreten Sie das Eis dabei immer mit mehreren Personen, damit Sie sich einander helfen können, falls jemand durch das Eis bricht. Um schwierigen Situationen zu entgehen, sollte mindestens eine Person das Eis “lesen” können.” Zudem empfiehlt Walter Huber das Tragen von Eiskralen. “Die sogenannten **Hansa-Dubben** kommen aus Skandinavien und haben sich dort seit vielen Jahren bewährt. Sie werden um den Hals getragen, sind somit immer griffbereit und bieten Dank der spitzen Haken optimalen Halt, um sich ggf. aus einer Einbruchsstelle zu befreien.” Zudem sind die Eiskralen mit einer lau-



ten Trillerpfeife ausgerüstet. “Im Falle eines Einbruches verlässt man das Eis mit Hilfe der Krallen am besten aus der Richtung, aus der man gekommen ist, da das Eis aus dieser Richtung stark genug war, um das Gewicht zu tragen. So kann man die Gefahrenstelle relativ sicher verlassen”, so Walter Huber.



Die “Hansa-Dubben” mit Trillerpfeife werden um den Hals getragen und sind somit leicht erreichbar.



Die Hansa-Dubben sind erhältlich bei:

Segelzubehör Walter Huber
83358 Seebuck, Am Chiemseepark 1
Tel. (08667) 7023 oder (0177) 4826020
Internet: www.hansa-dubben.de